



TRAUMASENSIBLE BERATUNG MIT GEFLÜCHTETEN MENSCHEN

Geflüchtete sind oft über einen sehr langen Zeitraum erheblichen Belastungssituationen ausgesetzt, die mitunter im Herkunftsland beginnen und gegebenenfalls über eine (lebens)gefährliche ungewisse Flucht andauern. Hinzu kommen Stressoren, die sich speziell aus den Umständen der Flucht und den Alltagsbedingungen am neuen Wohnort ergeben und zusätzlich negative Auswirkungen auf ihre psychische Gesundheit haben.

Die Fortbildung vermittelt Kenntnisse zur Entstehung und den psychosozialen Folgen traumatischer Erfahrungen und bietet Fachkräften Unterstützung in der Begleitung und Beratung traumatisierter Personen.

Es besteht die Möglichkeit zur Vorstellung und Diskussion von eigenen Fällen.

- ✓ Entstehung von PTBS und akute Auswirkungen
- ✓ Erkennen und Einordnen der Risikofaktoren von Traumatisierung
- ✓ Traumasensibler Umgang mit Geflüchteten
- ✓ Bewältigungsstrategien für eigene berufliche Herausforderungen im Umgang mit akuten Krisen

Datum & Zeit

12. Juni 2024
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Sibylle Rothkegel
Diplompsychologin & Supervisorin

Teilnahmegebühr

40 Euro

Veranstaltungsort

Mehrgenerationenhaus Erkner
Fichtenauer Weg 44
15537 Erkner

Anmeldeschuss

4. Juni 2024

Ansprechperson

Nina Skandalaki
n.skandalaki@isa-brb.de
0157 38928109

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Veranstaltungstitel

Datum der Veranstaltung

Kontaktdaten

Name, Vorname

Einrichtung und Landkreis

Anschrift der Einrichtung

Rechnungsadresse

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Ort, Datum

Unterschrift

Den ausgefüllten Anmeldebogen senden Sie bitte an: **veranstaltungen@isa-brb.de**